

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 43

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZÜRICH, 1877.

3 H. Rüegg, Wädenswil.

27. October.



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anfliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufinden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktstrasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Die rechte Trauer.

In der Gemeinde B. lebte ein Vater mit seinem Sohne und beide liebten sich, wie sich Vater und Sohn nur lieben können. Friedlich und genügsam bestellten sie mit ihrer Kuh, einem frommen und milchreichen Thier, ihr kleines Gut, das sie alle drei reichlich ernährte. Aber des Lebens ungetrübte Freude wird seinem Sterblichen zu Theil; der gute Vater erkrankte plötzlich und starb nach wenigen Tagen. Unerträglich war der Schmerz des guten Sohnes, heisse Thränen rollten über seine Wangen und überwältigt von dem namenlosen Weh des Verlustseins, ging er in den Stall, umhalste den guten „Heil“ und sprach mit flogender Stimme:



„Oh Lobe, hesch, jez häm'r ken Vater meh!“

Die Russische Caviar-Handlung

W. BERLIN, Werderstrasse 8

empfing wiederum einen neuen Transport ganz vorzüglich schönen, sehr wenig gesalzenen frischen Astr. Caviar, den bestens empfehlen können; gleichzeitig empfehlen feinste Moskauer Zucker-Schoten, und ächten Russischen Caravann-Thee.

N. Schischin & Sohn,
Hoflieferanten.

[217]

Illustrierte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter



Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktstrasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fertiggedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Eine ehrebar Tochter, deutsch und französisch sprechend, sucht baldmöglichst Stelle als **Zaalkellnerin** oder in ein **Café** ersten Ranges. [648]

Eine junge Dame, die sich in den Kindergarten vom Kaff u. Winterthur nicht für Kindergärtnerin eignen möchte, sucht baldmöglichst Aufstellung. [649]

Ein Agentur- und Kommissionsgeschäft in Zürich würde noch die Vertretung einiger grosser Schweizer Fabrikanten wünschen. Für Deutcreide-Urgang übernehmen. Prima-Referenzen stehen zu Diensten. [639]

Eine Kunstmühle in Süddeutschland sucht einen lässigen **Obermüller**, der sich mühsam arbeitet und vollständige Kenntnisse des Mühlenbaus hat. Freie Wohnung und gutes Salai. [638]

Ein junges Mädchen, weiches Fleiss geäußert, möchte sich in der französischen Schweiz, wo es Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen. [640]

Ein tüchtiger, gut empfohlener ehrebarer Sohn sucht bald als mögliche Stelle. [646]

Eine gewandte und durchaus zuverlässige Person, der langjährige Kenntnisse zu Gebote stehen, sucht für sofort Stelle als **Zaalkellnerin**. [645]

Ein chef de cuisine wird zu sofortigen Eintritt in ein Hotel zweiten Ranges, in einer der Hauptstädte der franz. Schweiz, gesucht. Einem guten jungen Helfer, mit besten Referenzen versehen, wird der Vorzug gegeben. [642]

In einem Hotel, reien Rangen der Schweiz, in die Stelle der **Restaurations-Büffeldame** frisch zu befreuen. Einem jungen Katerzimmer aus guter Familie, die schon ähnliche Stellen beklebt, würde der Vorzug gegeben. Eintritt baldmöglichst. [643]

Ein erfahrener **Techniker** sucht Stellung, sofortige Befähigung in einer Werkstatt der Schweiz von mittlerer Ausdehnung oder auch in einem anderen mechanischen Establissemant, wo ihm die technische Leitung aus überlieferten Überlagen würde. Derselbe ist in den 30 Jahren und beklebt seit einer Reihe von Jahren eine erste Stelle in einem wohlstandreichen englischen Hause. Vorzüglichste Ausweise über Tüchtigkeit. [644]

Eine häuslich erzogene Tochter aus guter Familie, 18 Jahre alt, hoher Ton mächtig, möchte sich an der Seite gebildeter Damen, in angenehmen Familientreffen oder auch in einem passenden Gesellschaftsraum zu machen. Bescheidene Ansprüche. [647]

Ein in bislangen sowie jüngsten Bürstereien betätiger Charakter, welcher mehrere Jahre als Oberbüro- und Geschäftsführer in grossen Städten der Schweiz gearbeitet hat, sucht eine ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. [641]

Internationales ATENT

u. techn. Bureau

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Ueber 1000 Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registration v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [67]

J. Brandt
& G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Berlin S. W., Kochstrasse 2.

Täglich frisch

versende durch die Post nach allen Orten Deutschlands, grosse fette Speckbücklinge u. Sprotten. Preisslisten franco.

NORTORF (Holstein)
A. L. Mohr Nachfolger. [206]

H. HEIDMANN

Bremerhaven

Agentur-, Commissions- und Speditions-Geschäft
Leistungsfähige Häuser für Südamerika, Brasilien etc., besonders in der Manufakturwaren-Branche, welche gern noch vertreten. [211]

Schwere seidene Corpshänder und Bürzipfel für jede studentische Verbündung, sowie für Logen, National- und Ordenshänder aller Art versendet zu billigsten Preisen die Band- & Posamentierwaren-Fabrik von AUG. NESTLER in BONN am Rhein. [219]

! Billigste Handelscorrespondenz!

Handels-Correspondenz

in sechs Sprachen (deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch, holländisch.)

Für den praktischen Gebrauch bearbeitet von

F. H. SCHÖLOSSING,
Direktor der Handelsakademie in Berlin.
14 Bogen kl. 8°, geb. Fr. 240.

Diese Handels-Correspondenz des durch seinen kaufmännischen Werke- und Unterrichtsbüro bekannten Verfassers enthält Briefe über alle möglichen Geschäftsvorfälle, ferner eine ausführliche Phraseologie in den bemerkten 6 Sprachen, dürfte daher allen Anforderungen entsprechen, die an ein bequemes Nachschlagewerk für den Handgebrauch gestellt werden können und eben für diesen Zweck umfangreichen Werken dieser Art vorgezogen werden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Zürich durch Orell Füssli & Co. an der Marktstrasse.



HEINRICH Z SCHOKKE

sämmtliche Novellen.

Lwd. bdn. 80. Neu nur Fr. 20.—

Vorrätig im Schweizerischen Antiquariat obere Kirchgasse 3
in ZÜRICH (alte Staatskanzlei).